



Arbeiterführer des Dritten Reichs oder: Der Bock als Gärtner

OBJEKTTYP

Presse

ein Blatt aus
AIZ, Jg. XIII, Nr. 5, 1.2.1934

KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1934
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	42,2 x 30 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	<p>Hitler, Adolf ↗↗ GND (20. April 1889–30. April 1945) (Bezugsperson)</p> <p>Münzenberg, Willi ↗↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson)</p> <p>Prokop, Paul, Herausgeber</p>
BEMERKUNGEN	<p>Seiten 67/68</p> <p>Seite 67 mit der Fotomontage von John Heartfield</p> <p>Am 20. Januar 1934 wurde von der nationalsozialistischen Regierung das "Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit" erlassen, mit dem die deutsche Wirtschaft gleichgeschaltet und das Führerprinzip in den Betrieben eingeführt wurde. Damit wurden das Betriebsrätegesetz von 1920 und das Tarifrecht faktisch abgeschafft.</p>
ICONCLASS	<p>die Arbeiterklasse, Arbeiter</p> <p>spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz</p> <p>Bourgeoisie, Bürgertum, Mittelstand, Bürger(liche)</p> <p>Kopfbedeckung: Zylinder</p>
INHALTLICHE BESCHREIBUNG	Arbeiter stehen einem stilisiertem Industriellen (oder Kapitalisten) gegenüber
SCHLAGWORTE	<p>Arbeiterbewegung</p> <p>Wirtschaft</p> <p>Nationalsozialismus</p>
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage John Heartfield"
INV.-NR.	JH 55
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2978995